



Für eine faire Reform

Wir sind dafür, die Regeln für die Personenbeförderung zu modernisieren. Wir wollen einen modernen Taximarkt mit Wettbewerb um die beste Qualität und mit sicheren sozialen Standards.

- Sharing (geteilte Fahrten) auch über Apps soll einfacher werden,
- Taxi-Tarife sollen zukünftig Festpreise ermöglichen,
- eine einheitliche Fahrer-Qualifikation soll mehr Sicherheit und Service für alle schaffen.

Was nicht geht: Dass Uber & Co alle Rechte bekommen und keine Pflichten haben und Taxis keine Rechte aber alle Pflichten. Die Rückkehrpflicht für Mietwagen muss bleiben.

Dafür kämpfen wir – gemeinsam mit 250.000 Beschäftigten im deutschen Taxigewerbe.

Taxis in Gefahr

Bundesverband Taxi und Mietwagen e.V.
Dorotheenstraße 37, 10117 Berlin

www.bundesverband.taxi

Was die Pläne des Verkehrsministeriums für die Taxi-Branche bedeuten

Das Personenbeförderungsgesetz (PBefG) soll modernisiert und an die technische Entwicklung angepasst werden. Im Koalitionsvertrags steht dazu als Ziel, „dass ein fairer Ausgleich zwischen den unterschiedlichen Beförderungsformen gewahrt bleibt.“ Daran wollen wir als Taxi-Branche mitarbeiten.

Das Verkehrsministerium hat Vorschläge vorgelegt, die den fairen Ausgleich zwischen den Angeboten zerstören würden. **Der Knackpunkt ist die Rückkehrpflicht für Mietwagen.** Wenn sie abgeschafft wird, haben Taxis keine Zukunft mehr. Dann übernehmen Uber & CO den Markt, dünnen das Angebot im ländlichen Raum aus und verstopfen die Innenstädte der Metropolen mit ihren Fahrzeugen. Das ist das glatte Gegenteil einer Mobilitätswende und ein Angriff auf die Daseinsvorsorge in unserem Land.

Hier finden Sie die wichtigsten Fragen und Antworten dazu auf einen Blick.

Welche Regeln gelten für Taxis?

Taxis unterliegen der Betriebs-, der Beförderungs- und der Tarifpflicht. **Das heißt: Taxi-Betriebe stellen sicher, dass in der Stadt oder im Landkreis rund um die Uhr und überall Taxis zur Verfügung stehen.** Taxis müssen Passagiere befördern und können Fahrten grundsätzlich nicht ablehnen. Und für Taxis gelten feste Tarife, die von der Stadt bzw. dem Landkreis festgelegt werden. Taxis sind also Teil der Daseinsvorsorge: **Jederzeit, für alle und zu verlässlichen Konditionen verfügbar.**

Was sind Mietwagen?

Mietwagen sind PKW mit Fahrer, die für einzelne Fahrten gemietet werden können. Für sie gilt weder Betriebs-, noch Beförderungs- oder Tarifpflicht. **Die Betreiber können sich also aussuchen, wen sie wann zu welchem Preis befördern wollen.** Im Gegensatz zu Taxis müssen Mietwagen vorab bestellt werden. Sie dürfen nicht an Orten mit hoher Nachfrage warten oder auf der Suche nach Kunden durch die Stadt fahren.

Warum ist die Unterscheidung sinnvoll?

Taxis fahren auch kurze Strecken, sind nachts an Orten mit wenig Nachfrage verfügbar – **sie übernehmen also Fahrten, die wenig rentabel sind.** Das funktioniert nur, wenn sie auch die lukrativeren Fahrten übernehmen können. Wenn es aber eine Konkurrenz gibt, die nur die attraktiven Aufträge übernimmt, ohne die Versorgung rund um die Uhr und überall sicherzustellen, bricht dieses System zusammen.

In manchen Städten passiert das schon heute: **Uber & Co bieten dort Mietwagen an, die den Taxis mit illegalen Methoden Kunden abjagen.**

Uber & Co ermitteln ihre Fahrpreise übrigens über Algorithmen. Das bedeutet: **Hohe Nachfrage = hohe Preise.** Zum Beispiel zu Silvester oder an sehr heißen Tagen oder während eines Streikes der Öffentlichen Beförderungsmittel verdoppeln sich die Fahrpreise oder steigen noch weiter.

Warum Rückkehrpflicht für Mietwagen?

Mietwagen müssen nach jedem Auftrag an den Betriebssitz zurückkehren und dort auf den nächsten Auftrag warten, sofern sie nicht schon vorher oder während der Rückfahrt einen Folgeauftrag erhalten. Das verhindert, dass sie in direkte Konkurrenz mit Taxis treten. Wenn die Rückkehrpflicht entfällt, parken Mietwagen überall dort, wo Kundschaft zu erwarten ist. **Das entzieht Taxis die Geschäftsgrundlage.**

Was steckt eigentlich hinter Uber?

Taxis werden von Selbstständigen und kleinen Mittelständlern betrieben. **Sie sichern verlässliche Beförderung, zahlen Mindestlohn und führen Steuern und Sozialabgaben ab.**

Uber ist ein internationaler Konzern, der Milliarden auf dem Finanzmarkt einsammelt und in Deutschland das schnelle Geschäft machen will, ohne hier Steuern zu bezahlen. Deshalb wirbt der Konzern mit viel Aufwand dafür, Regeln wie die Rückkehrpflicht abzuschaffen. Er greift mit Billigpreisen einen Markt an, verdrängen die Konkurrenz und können dann die Preise diktieren - das lässt sich in den USA, aber auch im europäischen Ausland bereits beobachten.